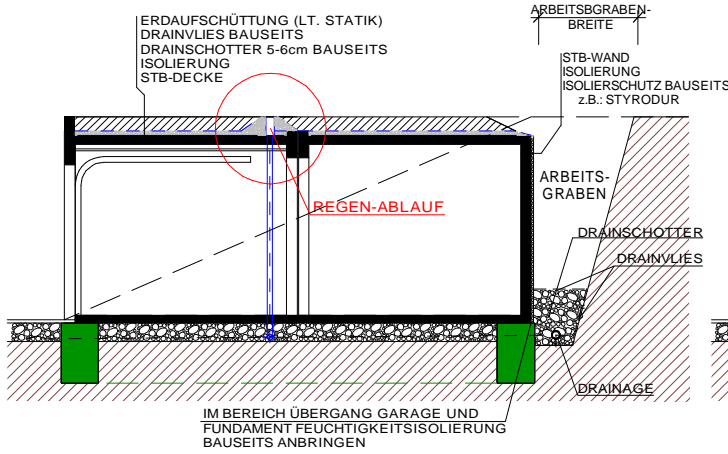


# VERSETZUNG UND EINSCHÜTTUNG

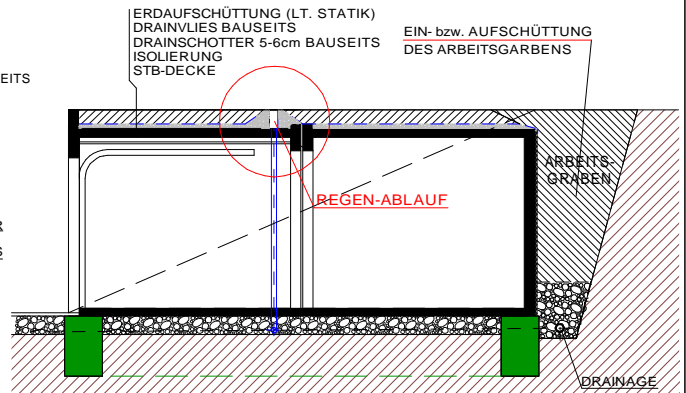
## 1. ARBEITSSCHRITT

1. GARAGENMODUL(E) INS MÖRTELBETT SETZEN
2. FUGE ZWISCHEN GARAGE UND FUNDAMENT BAUSEITS ISOLIERUNG
3. SEITLICHEN ISOLIERUNG BAUSEITS ANBRINGEN z.B.: STYRODUR
4. ERSTELLEN DER DRAINAGE IM FUNDAMENTBEREICH
5. ERSTELLEN DER DRAINSCHICHT (ca. 5-6cm) IM DECKENBEREICH
6. ERDAUFSCHÜTTUNG IM DECKENBEREICH (LT. STATIK)

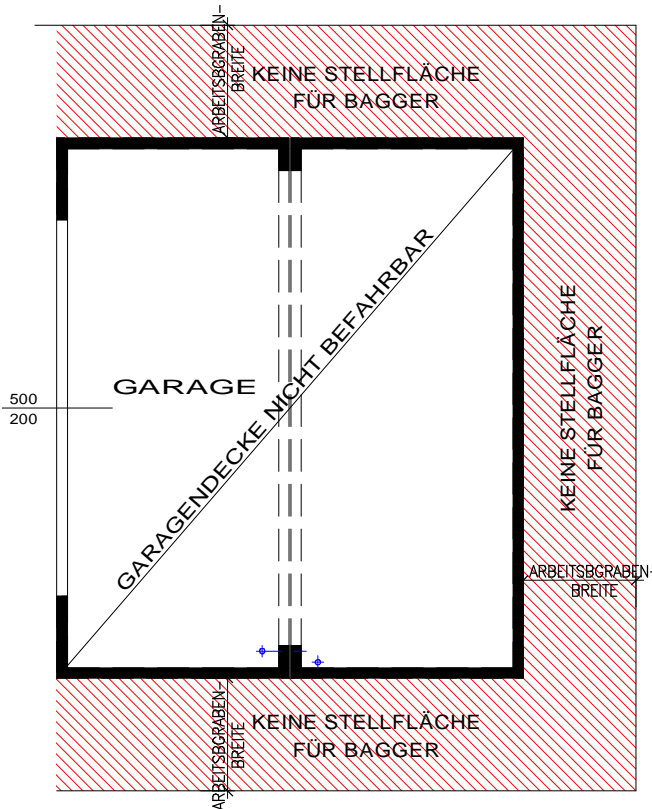


## 2. ARBEITSSCHRITT

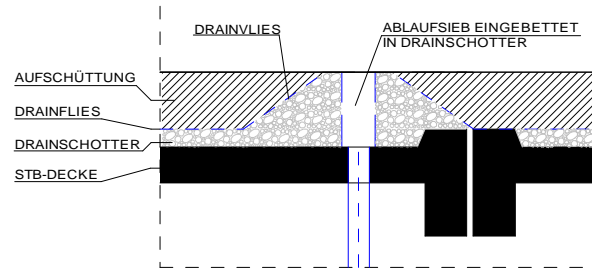
1. RESTLICHE EIN- bzw. AUFSCHÜTTUNG MIT NICHT BINDIGEM MATERIAL AUF GEPLANTES NIVEAU



## GEFAHREZONE FÜR BAGGER

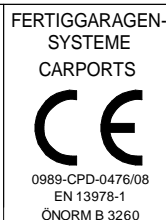


## REGEN - ABLAUF



...BEREICH KEINE STELLFLÄCHE FÜR BAGGER ODER ÄHNLICHEM GERÄT!  
(GEBÄUDESCHÄDEN BZW. VERSCHIEBEGEFÄHR DER GARAGENMODULE)

Schutzvermerk nach DIN 34 beachten  
Mind protection note according to DIN 34  
CAD-Software speedikon



DETAIL  
TEILEIN-  
GESCHÜTTETE  
GARAGE

31.03.2008

A4, M=1/100



SCHNAUER RAUMZELLENBAU GMBH & CO KG  
3500 Krems, Hafenstraße 57, Tel. 02732/888-0, Fax 888-17